

---

Subject: @strike: frage zu schilddrüse

Posted by nelli on Sun, 12 Feb 2006 19:23:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Strike!

Mich würde mal deine Einschätzung interessieren in Sachen Schilddrüse. Ich habe ca. 12 Jahre Jodthyrox genommen, nachdem bei mir mit 20 Jahren eine Vergrößerung der Schilddrüse festgestellt wurde. 2004 wurde es dann bei mir abgesetzt, da der Endo meinte, dass ich es wahrscheinlich schon längst nicht mehr bräuchte. Ich muss dazu sagen, dass immer alle Werte in Ordnung waren. keine Antikörper, ich hatte auch auf dem Ultraschall keine Knoten etc. Meine Schilddrüse ist allerdings nur noch 5 ml groß.

Meine Werte unter Jodthyrox sahen so aus:

tsh 1,1 (0,4-4,0)

ft3 3,57 (1,6-4,2)

ft4 1,4 (0,8-1,9)

antikörper <10

die Werte nachdem ich drei Monate Jodthyrox abgesetzt hatte, waren so:

tsh 1,6

ft3 3,9

ft4 1,5

antikörper <10

Mehrere Monate nahm ich also gar nichts mehr ein. Stellte keinerlei Veränderung bei mir fest.

Nachdem ich eine Weile dann also gar nichts nahm, riet mir Claudio wieder zu L-Thyroxin, da er eine Hyperprolaktinämie anhand meiner Hormonwerte sah.

Über mehrere Monate nahm ich also L-Thyroxin. Meine Werte waren so:

tsh 1,51 (0,2-4,2)

ft4 und ft4 und antikörper auch okay (habe Werte leider nicht kopiert)

Meine neue Ärztin meinte nun, dass mein tsh eigentlich unter thyroxin Gabe noch mehr im unteren Normbereich sein sollte und der Wert ein Zeichen dafür sei, dass ich thyroxin wirklich nicht brauche. Sie riet mir dazu, wieder alles abzusetzen, Momentan nehme ich also gar nichts mehr.

Soviel also zu meiner Schilddrüse. Obwohl also meine Werte im Grunde immer in der Norm waren (egal, ob mit oder ohne Jodthyrox oder L-Thyroxin) kann es sein, dass die Schilddrüse trotzdem was mit dem HA zu tun hat?

Habe ich vermutlich jahrelang Jodthyrox geschluckt obwohl es gar nicht nötig gewesen wäre und hat das haarausfallmäßig geschadet?

Die Ärzte meinen nein, da die Werte ja immer in Ordnung waren, aber irgendwie werde ich den Verdacht nicht ganz los, dass vielleicht meine Schilddrüse doch etwas damit zu tun haben könnte...

Was meinst du?

Vielen Dank!  
Nelli

---

---

Subject: Re: @strike: frage zu schilddrüse  
Posted by [strike](#) on Mon, 13 Feb 2006 10:43:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---